

Inhalt

Abkürzungen	XIII
Liste der Kaiser in Konstantinopel	XV
Einleitung: die spätrömische Monarchie als Akzeptanzsystem	1
Legitimität und Akzeptanz	2
Usurpation und Hauptstadtbindung im Prinzipat	9
Mehrkaisertum und monarchische Solidarität im vierten Jahrhundert ..	14
Konstantinopel und ein neues Akzeptanzsystem	18
Die Einheit des Untersuchungszeitraums	25
Die Akzeptanzgruppen	28
Der Aufbau der Untersuchung	38
Technica	39
Der Kaiser in Konstantinopel: eine (fast) unauflöbliche Verbindung	41
Gottesgnadentum, Hofzeremoniell – und Zugänglichkeit	76
War der gottbegnadete Kaiser ein unantastbarer Kaiser?	76
Die Entrückung des Kaisers und die Legende vom zeremoniellen Korsett	85
Der <i>civilis princeps</i> in der Spätantike	99
Justinian und die Notwendigkeit der <i>civilitas</i>	104
Die Herrschaft über das Zeremoniell	112
Demut und Nähe	117
Die Vererbung des Throns und der Einfluß der Akzeptanzgruppen	123
Kindkaiser	125
Der kontrollierte Herrschaftsübergang oder: die Macht des Kaisers	137
Justin II. im Jahr 574: Tod eines Kaisers	142
Der unregelte Herrschaftsübergang oder: die Macht der Akzeptanzgruppen	147
Kaiserproklamationen	160
Der Herrschaftsantritt Justins I. (518)	165
Der Nika-Aufstand (532)	178
Januar 532: die Ereignisse	180
Januar 532: Analyse	189

Der Kaiser und die Soldaten	211
Die Festung Konstantinopel	212
Warum kämpften die Soldaten in den Provinzen für den Kaiser?	223
Soldaten in Konstantinopel: eine Annäherung	225
Bukkellarier	232
Der Stadtpräfekt und seine Hilfstruppen	236
Die Garden und die Wahrung der öffentlichen Ordnung	239
Die Garden und ihr Kaiser	245
Der Fall von Maurikios (602)	252
Ein unbeliebter Herrscher	252
November 602: die Ereignisse	261
November 602: Analyse	269
Der Kaiser und das Volk	294
Wer war das Volk?	295
Das Volk für Johannes Chrysostomos (403/04)	301
Konfliktfelder und Lösungsstrategien	307
„Würdig der Stadt“: der Kampf gegen Not und Unterdrückung	310
„Würdig der Dreieinigkeit“: der Kampf um den rechten Glauben	313
„Würdig der Herrschaft“: kaiserliche Normverletzungen	329
Die erwartete Begegnung zwischen Kaiser und Volk	333
Die (für den Kaiser) unerwartete Begegnung	341
Die (für das Volk) unerwartete Begegnung	346
Der Kaiser und die Geistlichkeit	355
Bischofswahlen	357
Der Bischof als Kaisermacher?	378
Der Bischof gegen den Kaiser: wiederum Johannes Chrysostomos (397– 404)	383
Der Bischof gegen die Akzeptanzgruppen: Nestorios (428–431)	394
Der Bischof gegen alle: Flavian (446–449)	399
Drei Bischofsabsetzungen des sechsten Jahrhunderts (511, 536, 565) ...	410
Kam es in Konstantinopel überhaupt auf den Bischof an?	416
Unruhige, unbeliebte Mönche	422
Heilige Männer und irdische Regierungen	434
Der Kaiser und die Eliten	452
Die Vereinzelung der Aristokraten	452
Die Gefahr der Usurpation und die Kontrolle der Ressourcen	465
Der überwältigte Kaiser und der Untergang des Westens	474

Minister, Frauen, Eunuchen unter Arcadius und Theodosius II. (395–450)	485
Gainas in Konstantinopel (400)	497
Die permanente Überwältigung des Kaisers? Leon I. und Zenon (457–491)	511
Aspar und das vergebliche Werben um Akzeptanz	512
Die rätselhafte Usurpation von Basiliskos (475)	536
Illus und der gefesselte Zenon	544
Zwischenspiel: Markians Putsch (479)	551
Zenons Behauptung	554
Die Usurpation in der Provinz: Illus und Leontios (484)	557
Der erfolgreiche Usurpator als gescheiterter Kaiser	562
Die 20 Monate von Basiliskos (475/76)	564
Die acht Jahre von Phokas (602–610)	584
Schlußbetrachtung	606
Quellenverzeichnis	612
Literaturverzeichnis	630
Stellenregister	667
Sachregister	703
Personen- und Ortsregister	707